Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 15 (1907)

Heft: 12

Artikel: Bewährteste Hülfe bei Verbrennungen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-546269

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hülfeleistung steht hier ein weites Arbeitsfeld offen. Für alle Zeiten, solange man vom Kriege spricht und unter demselben wird leiden, ist es für unser Vaterland eine Ehre, daß in demselben die Organisation der freiwilligen Hülfe und überhaupt die so weitgehende Pflege für die Gefallenen die erste Anregung gefunden hat. Um so mehr ist es auch unsere Pflicht, daß wir den andern Staaten im Ausbauen dieser Organisation nicht nachstehen und rufen daher auch mit dem Schlußbilde: Hie weißes Kreuz! Hie rotes Kreuz! F. J.

Bewährteste Hülfe bei Verbrennungen.

Die günstigen Erfolge der Anwendung der Wismuth-Brandbinde des Dr. von Bardeleben werden durch die Erfahrung immer mehr bestätigt und auch von hervorragenden Chirurgen gerühmt. Dies geht aus den in der „Heilmittel-Revue" niedergelegten Aeußerungen hervor. Das erwähnte, vielfach erprobte, bequeme Mittel gegen Brand- und Verbrühungsverletzungen, namentlich an den Gliedmaßen, das in der Hand des Samariters für erste Hülfeleistungen bei Verbrennungen verschiedener Grade sehr schätzenswerte Dienste leistet, wird vom Professor der Chirurgie, Bergmann, (in der Abhandlung über erste Hülfe) folgendermaßen gerühmt: Das beste Mittel dürfte zurzeit die Bardelebensche Brandbinde sein, weil sie vorrätig gehalten werden kann. Von uns wird sie gleich ohne irgend eine vorausgeschickte Reinigung angelegt. Die gleiche Behandlung wird von uns auch bei Verbrennungen zweiten Grades mit Brandblasenbildung und dritten Grades geübt.

Prof. Esmarch erwähnt in der neuesten Auflage seines vielverbreiteten Buches über „die erste Hülfe bei plötzlichen Unglücksfällen" die antiseptische Dr. v. Bardelebens Brandbinde ebenfalls in rühmender Weise. Sie erleichtert die einfache Behandlung von Brandwunden ungemein, indem sie trocken um den verbrannten Körperteil, besonders bequem an den Gliedmaßen, aber auch am Rumpf ꝛc. gewickelt wird. Im glücklichen Falle lasse sie die ganze Brandverletzung unter diesem einen Verbande ohne Schmerzen heilen. — Bei Brandwunden zweiten Grades muß aber der Arzt die vom Samariter angelegte Wismuthbinde abnehmen und die Blasen zunächst entfernen. (Die weitere Behandlung von Verbrennungen ist überhaupt in ärztliche Hände zu legen, wie dies bei irgendwie erheblichen Verletzungeu für den Samariter überall allgemeine Regel bleiben muß. Red.)

Man darf bezüglich des Wertes des Wismuthverbandes gegen Verbrennungen — es gilt dies sowohl für den Nothelfer wie für den Arzt — sagen: Die Bardelebensche (Wismuth)-Brandbinde hat sich sowohl wegen ihrer Billigkeit und Haltbarkeit als auch wegen Bequemlichkeit und Ungiftigkeit derart bewährt, daß sie ein unentbehrlicher Bestandteil sowohl der Hausapotheke in den Familien als der Verbandkästen der verschiedenen Betriebe (in Fabriken, Werkstätten, Bahnhöfen, Eisenbahnwagons ꝛc.) bilden sollte.

Die Zauberlaterne des Roten Kreuzes

setzt emsig ihre Wanderung durch das Schweizerland fort. Zu Stadt und Land, auf den Bergen und im Tal wird fast Abend um Abend vom Roten Kreuz gesprochen und mit andächtigem Staunen sehen die zahlreichen Personen, die dem Rufe jeweilen folgen, die schönen, interessanten und teilweise erschütternden Bilder auf dem geheimnisvollen Schirm erscheinen. Im ganzen kann man sagen, daß die Projektionsvorträge, die etwa $1^1/_2$ Stunden dauern